

Antrag für die Sitzung der Universitätsvertretung
der Universität Wien am 28.03.2025



80 Jahre Befreiung - Gedenken heißt kämpfen!

Am 8. Mai 2025 jährt sich die Befreiung vom Nationalsozialismus zum 80. Mal; 2025 wird bereits als großes Gedenkjahr tituliert. Gerade angesichts der aktuellen politischen Lage ist es zentral, sich mit der eigenen Vergangenheit auseinanderzusetzen, da auch die Hochschulen Österreichs eine tief sitzende nationalsozialistische und antisemitische Geschichte haben, gerade auch die Universität Wien.

“Die Forderung, dass Auschwitz nie wieder sei, ist die allererste an Erziehung”, schrieb Theodor W. Adorno 1966. Wenn wir von *Niemals Vergessen* sprechen, darf das nicht nur eine leere Floskel sein, die an einigen Gedenktagen im Jahr wiederholt wird, sondern “Niemals Vergessen” und “Nie Wieder” muss zu einem Leitsatz in unserem Denken und Handeln werden.

Antifaschismus sollte die Pflicht unserer Aller sein.

Daher möge die erste ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien im Sommersemester 2025 beschließen:

- Die Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien ruft zu Gedenkveranstaltungen rund um den 8. Mai herum auf.
- Die Hochschüler_innenschaft an der Uni Wien veranstaltet im Sommersemester 2025 eine Gedenkreise, gemeinsam mit dem Verein GEDENKDIENTST, in der Studierenden ein kostenloses Angebot für eine Studien- und Gedenkfahrt ermöglicht wird.